

Gemeindebrief



Oktober/November 2014



Photo: Leemann

Ehre Gott mit
deinen Opfern
gern und
reichlich, und
gib deine
Erstlingsgaben,
ohne zu geizen.

SIRACH 35,10

LUST AUF GEBORGENHEIT

Es kommt auf die innere Haltung an. Wie man an eine Sache herangeht. Man kann vieles tun, ohne es wirklich ernst zu meinen. Und das wird auch spürbar.

Lächelt jemand und meint es nicht so, spürt das mindestens unser Unterbewusstsein. Heuchelt jemand Interesse, reißt der Gesprächsfaden schnell. Setzt sich da aber einer aus tiefster Überzeugung für eine Sache ein, wird der Funke früher oder später überspringen. Es entsteht eine Dynamik, eine Bewegung, der sich andere anschließen möchten. Das geschieht so zwischen Menschen, ist aber auch für Gott von Bedeutung.

Nicht in erster Linie geht es darum, was ich dem Herrn der Welt zu bieten habe, für wie bedeutend ich mich halte. Bedeutend ist, warum

ich etwas tue oder lasse. Ob ich mit dem Herzen dabei bin. Ob ich allem Lebendigen ein ehrliches Ja entgegenbringe oder Zeit gebe für Tränen und Trauer. Auf die innere Haltung kommt es an. Sie muss übereinstimmen, mit dem was außen sichtbar wird. Sie muss passend sein, nicht angepasst.

Im besten Fall entsteht ein lebendiger Austausch zwischen Haltung und Handlung. Bin ich in mir und mit mir zufrieden, gehe ich auf andere auch vorbehaltloser zu und tue damit schließlich einen Gottesdienst.

Mache ich mein Glück nicht von dem abhängig, was ich habe, gebe ich auch gerne. Fühle ich mich in meinem Gott geborgen, macht das auch Lust auf lebendige Gemeinschaft.

NYREE HECKMANN

GOTTESDIENSTE IN UNSERER GEMEINDE

Datum	Wustrow	Dierhagen
5. Oktober Erntedank	10.15 Uhr	
12. Oktober	10.15 Uhr	9 Uhr
19. Oktober	10.15 Uhr	
26. Oktober	10.15 Uhr	9 Uhr
31. Oktober Reformationstag	10.15 Uhr	
2. November	10.15 Uhr	
9. November	10.15 Uhr	9 Uhr
16. November	10.15 Uhr	
19. November Buß- und Betttag	19 Uhr Andacht	
23. November Ewigkeitssonntag	10.15 Uhr	9 Uhr
30. November 1. Advent	10.15 Uhr	
7. Dezember 2. Advent	10.15 Uhr	9 Uhr

An jedem zweiten Sonntag im Monat laden wir in Wustrow zum
Kirchenkaffee nach dem Gottesdienst in unseren Gemeinderaum
ein!

**Wir blicken auf einen reich gefüllten Sommer in der
Wustrower Kirche mit vielen Höhepunkten zurück!
*Ausgewählte Impressionen***



Der Seebückengottesdienst am 6. Juli 2014 in Wustrow

Giora Feidman am 19. August 2014 in der Wustrower Kirche



Lesung mit Heinz Rudolf Kunze aus „Manteuffels Murmeln“ am 12. September 2014 in der Wustrower Kirche

Fotos: Bernhard Gramowski

25 JAHRE MAUERFALL 1989/2014



Anfang November 1989, ich bekam endlich einen Pass, die Cousine heiratet, ich darf in den Westen. Gespräche bis tief in die Nacht, die letzte Nacht vor der Heimfahrt. Wer weiß, wann ich mal wiederkommen darf. Die Nachrichten im Fernsehen gehören zum abendlichen Programm dazu. Es passiert in diesen Herbsttagen 89 so viel. Wir glauben es nicht: ab sofort Ausreise ohne Angabe von Gründen. Der Jubel fällt verhaltener aus als in Berlin oder zu Hause auf dem Dorfplatz. Wir begreifen nicht, bedeutet das etwas? Ja, genau das bedeutet es. Wir können uns treffen, wann immer wir wollen, ohne Formulare, ohne Schikane an der Grenze. Stimmt das wirklich, es wird niemand mehr verhaftet oder erschossen, der die Trennung nicht aushält? Umarmungen, Freudentränen, Wahnsinn - in der nächtlichen Wohnung und im Zug auf der Heimfahrt. Ja, auf der Heimfahrt gen Osten. Es braucht nun keiner mehr sein Zuhause zu verlassen. Noch im Sommer hatte ich Angst, dass unsere Tochter mit ihrem Freund aus dem Ungarnurlaub nicht zurückkommt. Ich war glücklich im Zug nach Hause, dass meine Familie ein anderes Deutschland erleben kann. Was kommen wird, war nicht klar, aber geschossen und verhaftet wird nicht mehr.

CARMEN JÄGER, PASTORIN AUS EISENACH



„Danket dem Herrn, denn er ist freundlich und seine Güte währet ewiglich!“

Unser Tisch ist immer reichlich gedeckt. Wir haben Grund Dank zu sagen.

Wir feiern mit allen Christenlehrekindern, den Konfirmanden, ihren Familien, der ganzen Gemeinde **Erntedank am Sonntag, den 5. Oktober, 10.15 Uhr** in der Wustrower Kirche

Damit der Altar reich geschmückt werden kann, nehmen wir am Sonnabend Erntegaben von 10-12 Uhr in der Kirche in Empfang. Die Erntegaben gehen dann an die Barther Tafel.



In der Zeit vom 8. Oktober bis zum 29. Oktober hat Pastorin Christiane Gramowski **Urlaub**.

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an Pastor Christoph Strube in Ribnitz, zu erreichen unter der Tel.nr.: 03821/811351!



Christenlehre und Konfirmandenunterricht

**Vom 7. Oktober bis zum 30. Oktober fallen die
Christenlehre und der Konfirmandenunterricht aus!**

Christenlehre

1.-3. Klasse: Dienstag, 15 Uhr

4.-6. Klasse Dienstag, 17 Uhr

Konfirmandenunterricht

7. Klasse: Dienstag, 16 Uhr

im Gemeinderaum Wustrow

Frauenkreis

Freitag, 10. Oktober, Freitag, 7. November und
Freitag, 5. Dezember, jeweils 14 Uhr, im
Gemeinderaum Wustrow



Themenfrühstück 55plus 9.30 Uhr -11 Uhr

Mittwoch, 26. November im Gemeinderaum
Wustrow

„Leben und Glauben“

Nach Absprache im Gemeinderaum
Wustrow



Einen Segnungsgottesdienst haben wir in der Wustrower Kirche gefeiert am:

Diese Inhalte sind im Internet nicht einsehbar

„Herr, deine Güte reicht so weit der Himmel ist, und deine Wahrheit, soweit die Wolken gehen.“ Psalm 36,10

Verstorben und kirchlich begraben wurde aus unserer Gemeinde am:

Diese Inhalte sind im Internet nicht einsehbar

„Jesus Christus spricht: Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er stirbt; und wer da lebt und glaubt an mich, der wird nimmermehr sterben.“ Joh. 11,25

Anschriften

Pastorin
Christiane Gramowski
Hafenstraße 2
18347 Wustrow
Tel. 038220/338

Jugenddiakon Björn Bode
Fritz-Reuter-Str. 17
18190 Sanitz
Tel. 01573/277 17 93
bjoern.bode@evkijuro.de

Homepage: www.kirche-mv.de/wustrow.html

e-mail: wustrow@elkm.de

Bankverbindung: Evang. Kirchengemeinde Wustrow, Kto.:
IBAN.: DE02 1505 0500 0100 1399 30, Sparkasse Vorpommern
BIC: NOLADE21GRW